

Lehrstellenberatung hat in 10 Jahren über 45.000 Beratungen durchgeführt

Utl.: Eichtinger, Zwazl: Mitfinanzierung des Landes bis 2021 =

St. Pölten (OTS/NLK) - Acht Lehrstellenberaterinnen und Lehrstellenberater der Wirtschaftskammer NÖ stehen Niederösterreichs Unternehmen in allen Fragen der Lehrausbildung zur Seite: via Telefon, E-Mail oder persönlich vor Ort. Im Zuge der Lehrlingsoffensive bauen wir die Unterstützung seitens des Landes Niederösterreich für die Lehrstellenberatung weiter aus. Die Lehrstellenberatung ist seit 15 Jahren eine wichtige Anlaufstelle für Lehrlinge und Betriebe in Niederösterreich. Damit wird eine flächendeckende Betreuung der Unternehmen in ganz Niederösterreich - mit rascher Terminvereinbarung und ohne bürokratischen Aufwand - angeboten", so der für den Arbeitsmarkt zuständige Landesrat Martin Eichtinger und WKNÖ-Präsidentin Sonja Zwazl bei einem Betriebsbesuch im Autohaus Birngurber in Krems.

„Das Land Niederösterreich setzt die Unterstützung für die Lehrstellenberatung weiter fort. Wir investieren 405.000 Euro von 1. Jänner 2019 bis 31. Dezember 2021 in die Lehrstellenberater, damit die Lehrlinge von morgen die beste Jobberatung bekommen und ihren Traumjob finden“, verkündet Eichtinger. „Durch diese Mitfinanzierung des Landes ist sichergestellt, dass wir in Niederösterreich österreichweit das beste Angebot in qualitativer und quantitativer Hinsicht zur Verfügung stellen können“, freut sich die WKNÖ-Präsidentin.

„Gemeinsam mit dem AMS und dem EU-Sozialfonds investieren wir im Zuge der Lehrlingsoffensive 46 Millionen Euro in die Zukunft unserer Jugend. Um hier zusätzlich noch verstärkt auf die Bedürfnisse der Unternehmen und Lehrlinge einzugehen, setzen wir auf die wichtige Lehrstellenberatung. Unser Ziel ist es, die Jugendarbeitslosigkeit weiter zu bekämpfen und die Lage am Lehrstellenmarkt weiter zu verbessern“, so Eichtinger.

Wie sehr dieses Service gefragt ist, beweisen die Zahlen: „In den letzten zehn Jahren wurden über 45.000 Lehrstellenberatungen durchgeführt und 2.650 Konflikte betreut, wobei gut die Hälfte der betroffenen Lehrverhältnisse durch die Intervention der Lehrstellenberaterinnen und Lehrstellenberater weiterbestehen

konnten", informieren Eichtinger und Zwazl.

Das Angebot der Lehrstellenberatung ist umfangreich: Erstausbildung von Lehrlingen, Förderungen, Berufsschule, Lehre mit Matura, „Schnupperlehre“, Auswahl des richtigen Lehrlings, Start-up-Angebot des Landes sowie Konfliktlösung. Die Finanzierung der Lehrstellenberatung erfolgt über Mittel der Wirtschaftskammer, des Landes Niederösterreich sowie Bundesmittel von „Lehre fördern“.

Das Autohaus Birngruber wurde durch Lehrstellenberater Rolf Werner vor Ort beraten. „Herr Werner ist auf uns zugekommen und hat uns über das gesamte Themenspektrum der WKNÖ-Lehrstellenberatung informiert und uns bei der Lösung eines konkreten Anliegens geholfen. Interessant waren für uns auch die Informationen bezüglich Förderungen für Betriebe und Lehrlinge, da es in diesem Bereich immer wieder Neuerungen gibt“, schildert Betriebsleiter Benjamin Braun.

Prokurist Stefan Röglasperger ergänzt: „Wir beschäftigen in der Birngruber-Gruppe an drei Standorten über 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und bilden den Großteil unserer Facharbeiter in unseren Betrieben selber aus. Als großen Vorteil sehen wir unsere Beteiligung am Sozialisierungsprozess, bei dem wir die jungen Menschen im Ausbildungsweg begleiten und zu loyalen Mitarbeitern entwickeln können. Das duale Ausbildungssystem stellt für uns einen wichtigen Baustein dar, um unseren stetig steigenden Bedarf an gut ausgebildeten Fachkräften zu decken. Aktuell bilden wir an unseren Standorten (Krems, Tulln und Langenlois) 24 Lehrlinge in den Lehrberufen Kfz-Techniker, Karosseriebautechniker und Lackiertechniker aus. Insgesamt haben wir in unserer 136-jährigen Firmengeschichte schon über 500 Lehrlinge ausgebildet. Auch dieses Jahr werden wir wieder etwa zehn neuen Lehrlinge einstellen.“

Weitere Informationen: Büro LR Eichtinger, Mag. Markus Habermann, Telefon 02742/9005-12361, E-Mail markus.habermann@noel.gv.at, bzw. Wirtschaftskammer NÖ, Dr. Arnold Stivanello, Telefon 02742/851-14100, E-Mail arnold.stivanello@wknoe.at, www.wko.at/noe/lehrstellenberater

~

Rückfragehinweis:

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
Ing. Mag. Johannes Seiter
02742/9005-12174

presse@noel.gv.at
www.noel.gv.at/presse

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/14/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0066 2019-07-29/11:52

291152 Jul 19

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20190729_OTS0066